

Ressort: Auto/Motor

Dieselskandal: Özdemir wirft Autoindustrie Verschleppung vor

Berlin, 19.06.2018, 10:53 Uhr

GDN - Der Chef des Bundestags-Verkehrsausschusses, Cem Özdemir (Grüne), hat der Autoindustrie und der Bundesregierung im andauernden Dieselskandal schwere Vorwürfe gemacht. "Von einem Neustart kann nach fast drei Jahren Abgasskandal keine Rede sein", sagte Özdemir der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe).

"Die Autoindustrie und die Bundesregierung verschleppen die Aufklärung immer noch, allein die Staatsanwaltschaft versucht Licht in dieses Dunkel zu bringen", sagte der Grünen-Politiker. "Es scheint, als hätten sich Autobosse und CSU-Verkehrsminister in den Kopf gesetzt, das weltweit angesehene 'Made in Germany' gründlich zu zertrümmern", sagte der frühere Grünen-Chef. Er forderte "neben der Hardwarenachrüstung auf Kosten der Automobilindustrie die blaue Plakette, strenge Flottengrenzwerte und eine konsequente Förderung von Bus, Bahn und Fahrrad".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107823/dieselskandal-oezdemir-wirft-autoindustrie-verschleppung-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619